

12. Sonntag nach Trinitatis – 04. September 2022

Präludium (Jacob Strecker)

Eröffnung & Begrüßung

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. Jesaja 42, 3

Nun aufwärts froh den Blick gewandt und vorwärts fest den Schritt! Wir gehn an unsers Meisters Hand, und unser Herr geht mit.

Drum aufwärts froh den Blick gewandt und vorwärts fest den Schritt! Wir gehn an unsers Meisters Hand, und unser Herr geht mit. FuL 163

Lesung xy (Dagmar Eichhorn)

Danke, Vater, für das Leben, das du gibst, Dass du deinen Sohn gabst und mich unbegreiflich liebst. Hast mich gerettet und mich neu gemacht. Danke, Gott, für Jesus in mir.

Refr.: *Ich bin froh mit Jesus in meinem Haus. Gut zu wissen: jederzeit ist er hier. Mein Leben lang, Jesus in mir, in meinem Haus. Für allezeit und in Ewigkeit.*

Danke, dass du meinem Leben Zukunft gibst. Ich darf neu beginnen, weil du meine Schuld vergibst. Ich gehe vorwärts, denn ich weiß bestimmt: Jesus ist bei mir jeden Tag. FuL 374

Wir zeigen mit unserem Körper, wer wir sind. Wir stehen als erlöste Menschen vor Gott.

Gebet & Gemeinsames Gebet - Vater unser in dem Himmel

Bist zu uns wie ein Vater, der sein Kind nie vergisst. Der trotz all seiner Größe immer ansprechbar ist. Vater, unser Vater, alle Ehre deinem Namen. Vater, unser Vater, bis ans Ende der Zeiten. Amen.

Deine Herrschaft soll kommen. Das, was du willst, geschehn. Auf der Erde, im Himmel, sollen alle es sehn. Gib uns das, was wir brauchen, gib uns heut unser Brot. Und vergib uns den Aufstand gegen dich u. dein Gebot.

Refr.: Vater, unser Vater,

Lehre uns, zu vergeben, so wie du uns vergibst. Lass uns treu zu dir stehen, so wie du immer liebst.

Deine Macht hat kein Ende, wir vertrauen darauf. Bist ein herrlicher Herrscher u. dein Reich hört nie auf. 82

Ohne unseren Körper können wir nicht feiern! Wir stehen auf und bringen damit unsere Ehrfurcht vor Gottes Wort zum Ausdruck

Lesung Jesaja 29, 17-24

Herr, ich komme zu Dir und ich steh' vor Dir, so wie ich bin. Alles was mich bewegt lege ich vor Dich hin Herr, ich komme zu Dir und ich schütte mein Herz bei Dir aus. Was mich hindert ganz bei Dir zu sein räume aus! Meine Sorgen sind Dir nicht verborgen, Du wirst sorgen für mich. Voll Vertrauen will ich auf Dich schauen. Herr, ich baue auf Dich!

Gib mir ein neues ungeteiltes Herz. Lege ein neues Lied in meinen Mund. Fülle mich neu mit Deinem Geist. Denn Du bewirkst ein Lob in mir. FuL 333

Einschulungssegnung von Johanna & Segnung von Friederike

Friedenszeichen

Interludium

Der Syrer und der Extremist – der Sinneswandel des Saulus – Predigt über Apostelgeschichte 9

Saulus führte weiterhin einen wütenden Kampf gegen die Jünger des Herrn. Er drohte ihnen mit dem Tod und war entschlossen, die Gemeinde auszurotten. Auch in Damaskus wollte er die Anhänger der neuen Lehre aufspüren, ... Zu diesem Zweck wandte er sich an den Hohenpriester und bat ihn um Briefe mit einer entsprechenden Bevollmächtigung, die er den Synagogen in Damaskus vorlegen wollte. Als

er nun nach Damaskus unterwegs war und die Stadt schon fast erreicht hatte, leuchtete plötzlich vom Himmel her ein Licht auf. ..., er geblendet zu Boden stürzte. Gleichzeitig hörte er, wie eine Stimme zu ihm sagte: »Saul, Saul, warum verfolgst du mich?« – 5 »Wer bist du, Herr?«, fragte Saulus. Die Stimme antwortete: »Ich bin der, den du verfolgst; ich bin Jesus. ...« 7 Die Männer, die mit Saulus reisten, standen sprachlos vor Bestürzung dabei; sie hörten zwar die Stimme, sahen aber niemand. 8 Saulus richtete sich vom Boden auf und öffnete die Augen, aber er konnte nichts sehen. Seine Begleiter mussten ihn bei der Hand nehmen und nach Damaskus führen. 9 Drei Tage lang war er blind, und er aß nichts und trank nichts. 10 In Damaskus lebte ein Jünger Jesu namens Hananias. Zu ihm sagte der Herr in einer Vision: »Hananias!« – »Ja, Herr?«, erwiderte Hananias. 11 »Geh in die Gerade Straße«, befahl ihm der Herr, »und frage im Haus des Judas nach einem Saulus aus Tarsus. Du musst Folgendes wissen: Saulus betet, 12 und in einer Vision hat er gesehen, wie ein Mann namens Hananias in sein Zimmer tritt und ihm die Hände auflegt, damit er wieder sehen kann.« 13 »Herr«, entgegnete Hananias, »von den verschiedensten Seiten habe ich erfahren, wie viel schreckliche Dinge dieser Mann in Jerusalem denen angetan hat, die zu deiner Gemeinde gehören. 14 Außerdem ist er von den führenden Priestern dazu ermächtigt, hier in Damaskus alle zu verhaften, die sich zu deinem Namen bekennen.« 15 Aber der Herr sagte: »Geh trotzdem zu ihm! ... 17 Da machte sich Hananias auf den Weg und ging in jenes Haus. Er legte Saulus die Hände auf und sagte: »Saul, mein Bruder! Der Herr selbst – Jesus, der dir auf deiner Reise hierher erschienen ist – hat mich geschickt. Er möchte, dass du wieder sehen kannst und mit dem Heiligen Geist erfüllt wirst.« 18 Im selben Augenblick war es, als würden Schuppen von Saulus Augen fallen: Er konnte wieder sehen! Saulus stand auf und ließ sich taufen. 19 Und nachdem er etwas gegessen hatte, kehrten seine Kräfte zurück. Saulus war erst einige Tage bei den Jüngern in Damaskus, 20 da begann er auch schon, in den Synagogen der Stadt zu verkünden, dass Jesus der Sohn Gottes ist.

Stille

Abendmahl

Laudate omnes gentes, Laudate dominum. Lobsingt, Ihr Völker alle, lobsingt und preist den Herrn.

Ohne unseren Körper können wir nicht feiern! Wir blicken auf und stehen als Kinder Gottes vor unserem Vater im Himmel.

Fürbitte & Glaubensbekenntnis *Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde. Und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel; er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters; von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige christliche Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben. Amen.*

Wir suchen deine Nähe. Wir sehnen uns nach dir und spüren doch:

Wir sind nicht offen dafür. Wir sind noch so beschäftigt mit unsrer kleinen Welt. Wir wollen bei dir lernen, was wirklich zählt. Kyrie, Kyrie eleison. Herr erbarme dich. Christe, Christe eleison. Christus erbarme dich. 69

Informationen aus dem Gemeindeleben

Friede sei nun mit euch allen, die ihr bittend vor Gott steht;

denn mit Händen voller Segen Christus durch die Reihen geht, reichlich zu beschenken jeden, der um seinen Segen fleht.

FuL 118

Wenn wir aufstehen und gehen, bewegen wir uns auf ein Ziel hin, wir sind mit Gott unterwegs zu Gott hin.

Segen

Postludium

Heute 12:00 Uhr Mitgliederversammlung

Aufnahme neuer Mitglieder; Ausblick 2022; Termine u. bes. Veranstaltungen; Finanzen (Aktuelles u. mögl. Auswirkungen, Energiekostensteigerungen); Info Stand Kita und Sonstiges

- 08.09. 17:00 Jugendgruppe
- 09.09. 16:00 **Elf Jahre Trägerschaft Spielplatz & Kinderfreizeiteinrichtung Spielhaus-Schillerstraße-**
- 11.09. 10:00 *Tag des offenen Denkmals* **Jazzgottesdienst** & Fingerfood im Campushof - Vorstellung Bufdis
- 12.09. Beginn interaktive **echt.stark.Ausstellung** Prävention von sexuellen Missbrauch in Koop. Jugendamt
- 17./ 18.09. Friedenskirche beim Straßenfest auf der Preußenallee
- 18.09. 10:00 **92,4 RBB Live Radio-Gottesdienst**
- 22.09. 19:30 1.Abend von acht : **SPUR.8 Glaubenskurs** *Entdeckungen im Land des Glaubens -*
Vortragsabende über die Grundaussagen des christlichen Glaubens, verbunden mit Ihren Lebenserfahrungen, Anfragen und Zweifeln!

„40 Jahre Bilder Michael Daller“ Ausstellung 14.08. - 09.09.22

Dieser Gottesdienst wird aufgezeichnet und als Video auf [Facebook](#), der Homepage der Friedenskirche und [YouTube](#) hinterlegt! Liederrechte by CCLI

Kirche an der Oper
Gemeinde für Menschen